

## Deutschland: Selbstversorgungsgrad wieder auf dem Niveau von vor 12 Jahren

Die deutschen Konsumenten konnten im vergangenen Jahr wieder vermehrt auf Eier aus einheimischer Produktion zurückgreifen, denn der Selbstversorgungsgrad lag 2013 bei 73,7 %, das waren 2,4 Prozentpunkte mehr als 2012 und sogar 16,3 Prozentpunkte mehr als 2010, als die deutsche Eierproduktion infolge der Umrüstungen stark geschrumpft war. Dies belegt die nun vorliegende Versorgungsbilanz Eier der BLE.

Die Produktion von Konsumeiern stieg 2013 gegenüber dem Vorjahr um 2,8 % auf 12,6 Mrd. Stück. Gleichzeitig sank der Importbedarf um 8,0 Prozent auf 7,6 Mrd. Eier. Aber auch die Exporte sanken, und zwar um 6,3 % auf 2,5 Mrd. Stück.

2013 wurden in Deutschland demnach 17,6 Mrd. Eier verbraucht, dies war ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 144 Mio. Stück. Der sich daraus berechnete Pro-Kopf-Verbrauch lag bei 218 Eiern, somit wurden 2 Eier weniger verbraucht als 2012. Der Pro-Kopf-Verbrauch fiel in den zurückliegenden Jahren tatsächlich höher aus als vorher berechnet, denn es wurden erstmals die Ergebnisse der Volkszählung Zensus aus dem Jahr 2011 berücksichtigt. Danach lebten in Deutschland zu diesem Zeitpunkt rund 1,5 Mio. weniger Menschen, als zuvor angenommen. (Quelle: ema)

